

MSV 2. kassiert deutliche 4:11 Heimmiederlage gegen Elbe Dresden



Gegen die Gäste aus Dresden konnte man bisher immer gut mithalten, obwohl sie eigentlich immer vor Bautzen in der Tabelle standen. Doch bei diesem Punktspiel standen die Vorzeichen schlecht für die Bautzner. Elbe Dresden konnte sich im mittleren Paarkreuz durch Jahn zu Saisonbeginn neu verstärken und trat zudem in Bestbesetzung an. Die MSV-Reserve musste schmerzlich auf ihre Nummer 2 Günther Fraunheim verzichten, der sicherlich sehr gute Chancen auf mindestens einen Spielgewinn hätte. Für den erfahrenen Oldie kam die Nachwuchshoffnung Marco Schuster zum Einsatz. Das Doppel 1 (Flickinger/Lassmann) gewann wieder einmal relativ sicher 3:1. Das vermeintliche „Opferdoppel“ Ziegler/Schuster spielte groß auf und wurde zur großen Überraschung aller zum Favoritenschreck. Sie siegten sensationell, mit klasse Spielzügen, 3:1 gegen das Dresdner Spitzendoppel. Im dritten Doppel steckte der Wurm drin. Sie fanden nie richtig ins Spiel und verloren verdient mit 0:3 gegen ein starkes 3. Gästedoppel. Matthias Flickinger spielte trotz schwerer Grippe gut gegen Götschkes. Aber bei 2:1 Satzführung und Führung im 4. Satz verließen ihn die Kräfte und er verlor noch mit 2:3. Auch Jochen Ziegler spielte als nun neue Nummer 2 gegen Elbe's Nummer 1 gut mit und brachte ihn manches Mal arg in Verlegenheit. Doch auch er hatte am Ende mit 1:3 das Nachsehen. Doch das starke mittlere Paarkreuz mit Bernd Lassmann und Ronny Kuwitzky ließen ihren Gegnern keine Chance und gewannen ihre Spiele mit 3:0 bzw. 3:1! Somit war mit dem 4:3 die 1-Punkte-Führung wieder hergestellt. Leider verloren etwas überraschend deutlich mit 0:3 Mario Fröhlich und Marco Schuster ihre Spiele gegen die 2 besten Spieler der Liga aus dem unteren Paarkreuz Jähne/Jung. Somit stand ein knapper 4:5 Rückstand nach der ersten Einzelrunde fest. Leider riss dann der Faden wahrscheinlich durch die oben genannten Nachteile. Denn sowohl das obere als auch das mittlere Paarkreuz verloren mit schmerzlichen 0:3 bzw. 1:3 Spielen. Damit stand auch schon der Sieg der Dresdner fest. Auch die Ergebniskosmetik durch das untere Paarkreuz blieb mit 2 knappen 2:3 Niederlagen aus, womit MSV Bautzen 2. den kompletten 2. Durchgang verlor und damit eine deutliche 4:11 Niederlage einstecken musste. Nun sollte man in den nächsten 2 Spielen gegen die 2 letztplatzierten Mannschaften siegen, um nicht in den Abstiegsstrudel zu gelangen.

Für den MSV spielten: Matthias Flickinger (0,5), Jochen Ziegler(0,5), Bernd Lassmann (1,5), Ronny Kuwitzky (1,0), Mario Fröhlich, Marco Schuster (0,5)